



## Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern

2010

Bestell-Nr.: E433 2010 00

Herausgabe: 9. August 2012

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Birgit Weiß, Telefon: 0385 588-56441

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2012  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
<b>0</b>	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
<b>x</b>	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
<b>p</b>	vorläufige Zahl
<b>s</b>	geschätzte Zahl
<b>r</b>	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Vorbemerkungen</b>	3
Allgemeine Erläuterungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Begriffe und Definitionen	3
<b>II. Tabellen</b>	
1. Bruttostromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern nach Energieträgern	5
2. Nettostromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern nach Energieträgern	6
3. Anzahl und Leistung der Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien	7
4. Kraftwerke zur Strom- und Wärmeerzeugung für die allgemeine Versorgung	7
5. Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern und Anlagenart	8
6. Brennstoffeinsatz für die Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern	8
7. Kläranlagen mit Klärgasgewinnung und Stromerzeugung aus Klärgas	9
8. Nettowärmeerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern nach Energieträgern	9
9. Nettowärmeerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern 2010 nach Erzeugern und Energieträgern	9
<b>III. Grafiken</b>	10
1. Stromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern 1991 bis 2010 nach Hauptenergieträgern	10
2. Stromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern 2010 nach Energieträgern	10

## I. Vorbemerkungen

### Allgemeine Erläuterungen

Zur Stromerzeugung im Land tragen im Wesentlichen drei Bereiche bei: die Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, die Industriekraftwerke zur Eigenversorgung (in Mecklenburg-Vorpommern bisher von relativ geringer Bedeutung) und die Anlagen Dritter, die Strom aus erneuerbaren Energien produzieren und in das allgemeine Versorgungsnetz einspeisen.

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der statistischen Erhebungen zur Strom- und Wärmeerzeugung in diesen Bereichen zusammengefasst dargestellt. Den Tabellen liegen folgende Statistiken zu Grunde:

- *Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung*  
Die Erhebung wird monatlich bei den Unternehmen und Betrieben der Elektrizitätsversorgung durchgeführt. Erfasst werden Stromerzeugungsanlagen der allgemeinen Versorgung mit einer elektrischen Engpassleistung von 1 MW und mehr.
- *Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbes sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden*  
Die Erhebung wird jährlich bei Industriebetrieben mit Kraftwerken zur eigenen Versorgung durchgeführt. Einbezogen sind Anlagen mit einer elektrischen Engpassleistung von 1 MW und mehr.
- *Erhebung über Stromeinspeisung bei Netzbetreibern*  
Die Erhebung wird jährlich bei den Betreibern von Stromnetzen für die allgemeine Versorgung durchgeführt.
- *Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas*  
Die Erhebung wird jährlich bei Betreibern von Kläranlagen, die Klärgas gewinnen, durchgeführt.
- *Erhebung über Erzeugung, Bezug, Verwendung und Abgabe von Wärme*  
Die Erhebung wird jährlich bei Betreibern von Anlagen zur Wärmeversorgung einschließlich Absorptionsanlagen zur Kälteerzeugung durchgeführt. Einbezogen sind Anlagen mit einer thermischen Engpassleistung von 2 MW und mehr (bis 2006: 1 MW und mehr).

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die oben genannten Erhebungen ist das Gesetz über Energiestatistik (Energiestatistikgesetz - EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

### Begriffe und Definitionen

**Allgemeine (Strom-)Versorgung** im Sinne der Energiestatistik umfasst alle Unternehmen und Betriebe, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, die Strom zur Versorgung Dritter erzeugen oder beschaffen. Darunter fallen nicht die Stromerzeugung der Industrie und der Deutschen Bundesbahn.

**Biogas** stellt einen Energieträger mit chemischer Bindungsenergie dar, dessen Hauptkomponente das Methan ist. Es entsteht durch den mikrobiellen Abbau organischer Substanz (Biomasse) unter Luftabschluss (anaerob) in Anwesenheit von Wasser und innerhalb eines Bereiches von 20 bis 55 °C.

**Biogene Brennstoffe** sind Brennstoffe biologisch-organischer Herkunft. Sie zählen zur Kategorie Biomasse und enthalten in ihren chemischen Bindungen solare Strahlungsenergie, die von den Pflanzen durch Photosynthese gespeichert wurde. Durch Oxidation dieser Brennstoffe, meistens durch Verbrennung oder Vergasung, kann diese Energie freigesetzt werden. **Feste biogene Stoffe** sind beispielsweise Holz, Rinde, Sägereste, Stroh und Schilf. Zu den **flüssigen biogenen Stoffen** zählen Biokraftstoffe wie Bioethanol, Pflanzenöle und Biodiesel.

**Biomasse** ist der biologisch abbaubare Anteil von Erzeugnissen, Abfällen und Rückständen der Landwirtschaft (einschließlich pflanzlicher und tierischer Stoffe), der Forstwirtschaft, der Fischerei und damit verbundener Industriezweige sowie der biologisch abbaubare Anteil von Abfällen aus Industrie und Haushalten.

Die **Bruttostromerzeugung** ist die während einer bestimmten Zeiteinheit erzeugte elektrische Arbeit, gemessen an den Generatorklemmen.

**Deponiegas** entsteht beim bakteriologischen und chemischen Abbau von organischen Abfällen in Deponien. Es besteht bis zu 55 Prozent aus Methan (CH<sub>4</sub>) und bis zu 45 Prozent aus Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) (Prozentangaben bezogen auf das Volumen). Wegen des hohen Methangehaltes ist Deponiegas brennbar und kann zur Wärme- oder Stromerzeugung genutzt werden.

Die **Engpassleistung** einer Erzeugungseinheit jeweils am 3. Mittwoch des Monats ist die Dauerleistung, die unter Normalbedingungen erreichbar ist. Sie ist durch den leistungsschwächsten Anlagenteil (Engpass) begrenzt, wird durch Messungen ermittelt und auf Normalbedingungen umgerechnet.

Als **Energieträger** werden alle Quellen oder Stoffe bezeichnet, in denen Energie mechanisch, thermisch, chemisch oder physikalisch gespeichert ist.

**Erneuerbare Energien** ist der Sammelbegriff für die natürlichen Energievorkommen, die entweder auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Dazu gehören Wasserkraft (aus Lauf- und Speicherkraftwerken sowie den Pumpspeicherkraftwerken mit natürlichem Zufluss ohne die aus Pumpspeichern mit künstlichem Zufluss gewonnene Energie), Windenergie, Solarenergie, Umgebungswärme, Biomasse und Geothermie.

**Fotovoltaik** ist die direkte Umwandlung von Sonnenlicht in elektrischen Strom mittels Solarzellen.

Bei der **Geothermie** wird die im Erdinneren entstehende und/oder gespeicherte Wärmeenergie als Energiequelle genutzt. Bei den geothermischen Vorkommen in Deutschland handelt es sich um Thermalwasser mit Temperaturen zwischen 40 und 100 °C, das aus tiefliegenden Erdschichten entnommen wird.

Ein **Heizwerk** ist eine Anlage, in der eingesetzte Energie ausschließlich in Wärme umgewandelt wird. Der Begriff „Heizwerk“ wird verwendet, wenn die Anlage anlagentechnisch und/oder baulich nicht in ein Heizkraftwerk integriert ist.

**Klärgas** entsteht bei der Ausfällung von Klärschlamm. Es enthält als energetisch wichtigste Komponente das Methangas (CH<sub>4</sub>), daneben noch Kohlendioxid, Wasserstoff und einige Spurengase.

**Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)** ist die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme in einer technischen Anlage.

Die **Nettostromerzeugung** ist die Bruttostromerzeugung abzüglich des Kraftwerkseigenverbrauchs, d. h. vermindert um die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen eines Kraftwerks oder Kraftwerkblocks zur Wasseraufbereitung, Brennstoffversorgung, Rauchgas-Reinigung, Kesselwasserspeisung und dgl. verbraucht wird.

Ein **Megawatt** sind 1 000 000 Watt (10<sup>6</sup> W). Das Watt ist die Maßeinheit für die elektrische bzw. thermische Leistung.

Die **Nettowärmeerzeugung** ist die von einem Heizwerk/Heizkraftwerk an ein Netz oder einen Produktionsprozess abgegebene und gemessene Wärme.

**Netzbetreiber** sind natürliche oder juristische Personen oder rechtlich unselbständige Organisationseinheiten eines Energieversorgungsunternehmens, die ein Übertragungs- oder Verteilernetz betreiben.

## II. Tabellen

### 1. Bruttostromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern nach Energieträgern

Energieträger	Bruttostromerzeugung <sup>1)</sup>						
	1991	1995	2000	2005	2008	2009	2010
	<b>MWh</b>						
Steinkohle <sup>2)</sup> .....	144 854	1 947 573	2 388 650	2 932 182	3 366 404	2 273 471	3 277 185
Erdgas .....	141 660	554 427	1 595 721	1 575 795	1 451 165	1 359 472	1 359 379
Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger <sup>3)</sup> .....	79 856	196 149	92 262	133 154	95 471	176 820	204 578
Windenergie.....	-	91 941	669 360	1 774 194	2 596 380	2 421 314	2 518 244
Biomasse.....	-	218	153 405	438 146	1 228 077	1 338 450	1 482 852
davon feste und flüssige biogene Stoffe <sup>4)</sup> .....	-	-	118 301	257 482	304 714	334 221	329 704
Biogas .....	-	218	13 800	112 851	860 760	943 371	1 095 762
Deponiegas und Klärgas .....	-	-	21 304	67 813	62 602	60 858	57 386
Fotovoltaik .....	-	20	126	7 848	28 193	51 839	113 014
Wasserkraft und Geothermie.....	2 245	2 995	5 685	5 980	7 212	4 243	6 810
<b>Insgesamt.....</b>	<b>368 615</b>	<b>2 793 323</b>	<b>4 905 209</b>	<b>6 867 299</b>	<b>8 772 901</b>	<b>7 625 609</b>	<b>8 962 062</b>
davon nicht erneuerbare Energieträger .....	366 370	2 698 149	4 076 633	4 641 131	4 913 040	3 809 763	4 841 141
erneuerbare Energieträger .....	2 245	95 174	828 576	2 226 168	3 859 861	3 815 846	4 120 921
	<b>Anteil in Prozent</b>						
Steinkohle <sup>2)</sup> .....	39,3	69,7	48,7	42,7	38,4	29,8	36,6
Erdgas .....	38,4	19,8	32,5	22,9	16,5	17,8	15,2
Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger <sup>3)</sup> .....	21,7	7,0	1,9	1,9	1,1	2,3	2,3
Windenergie.....	-	3,3	13,6	25,8	29,6	31,8	28,1
Biomasse.....	-	0,0	3,1	6,4	14,0	17,6	16,5
davon feste und flüssige biogene Stoffe <sup>4)</sup> .....	-	-	2,4	3,7	3,5	4,4	3,7
Biogas .....	-	0,0	0,3	1,6	9,8	12,4	12,2
Deponiegas und Klärgas .....	-	-	0,4	1,0	0,7	0,8	0,6
Fotovoltaik .....	-	0,0	0,0	0,1	0,3	0,7	1,3
Wasserkraft und Geothermie.....	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon nicht erneuerbare Energieträger .....	99,4	96,6	83,1	67,6	56,0	50,0	54,0
erneuerbare Energieträger .....	0,6	3,4	16,9	32,4	44,0	50,0	46,0

1) Bruttostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen sowie Einspeisungen weiterer Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen

2) 1991 Braunkohle

3) einschließlich der nichtbiogenen Abfälle (gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen 50 Prozent der Abfälle)

4) einschließlich der biogenen Abfälle (gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen 50 Prozent der Abfälle)

## 2. Nettostromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern nach Energieträgern

Energieträger	Nettostromerzeugung <sup>1)</sup>						
	1991	1995	2000	2005	2008	2009	2010
	<b>MWh</b>						
Steinkohle <sup>2)</sup> .....	122 866	1 787 249	2 171 735	2 684 665	3 097 888	2 091 525	2 992 951
Erdgas .....	130 591	518 522	1 531 589	1 527 206	1 404 687	1 311 480	1 314 920
Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger <sup>3)</sup> .....	70 046	182 433	123 711	129 340	96 839	179 255	193 532
Windenergie.....	-	91 941	669 360	1 774 194	2 596 380	2 421 314	2 518 244
Biomasse.....	-	218	153 405	435 997	1 215 618	1 329 381	1 464 325
davon feste und flüssige biogene Stoffe <sup>4)</sup> .....	-	-	118 301	257 482	292 365	325 841	311 177
Biogas .....	-	218	13 800	110 851	860 760	942 683	1 095 762
Deponiegas und Klärgas .....	-	-	21 304	67 664	62 493	60 858	57 386
Fotovoltaik .....	-	20	126	7 848	28 193	51 839	113 014
Wasserkraft und Geothermie.....	2 208	2 922	5 669	5 980	7 212	4 243	6 810
<b>Insgesamt.....</b>	<b>325 711</b>	<b>2 583 305</b>	<b>4 655 595</b>	<b>6 565 230</b>	<b>8 446 817</b>	<b>7 389 037</b>	<b>8 603 797</b>
davon nicht erneuerbare Energieträger .....	323 503	2 488 204	3 827 035	4 341 211	4 599 414	3 582 260	4 501 404
erneuerbare Energieträger .....	2 208	95 101	828 560	2 224 019	3 847 403	3 806 777	4 102 394
	<b>Anteil in Prozent</b>						
Steinkohle <sup>2)</sup> .....	37,7	69,2	46,6	40,9	36,7	28,3	34,8
Erdgas .....	40,1	20,1	32,9	23,3	16,6	17,7	15,3
Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger <sup>3)</sup> .....	21,5	7,1	2,7	2,0	1,1	2,4	2,2
Windenergie.....	-	3,6	14,4	27,0	30,7	32,8	29,3
Biomasse.....	-	0,0	3,3	6,6	14,4	18,0	17,0
davon feste und flüssige biogene Stoffe <sup>4)</sup> .....	-	-	2,5	3,9	3,5	4,4	3,6
Biogas .....	-	0,0	0,3	1,7	10,2	12,8	12,7
Deponiegas und Klärgas .....	-	-	0,5	1,0	0,7	0,8	0,7
Fotovoltaik .....	-	0,0	0,0	0,1	0,3	0,7	1,3
Wasserkraft und Geothermie.....	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon nicht erneuerbare Energieträger .....	99,3	96,3	82,2	66,1	54,5	48,5	52,3
erneuerbare Energieträger .....	0,7	3,7	17,8	33,9	45,5	51,5	47,7

1) Nettostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen sowie Einspeisungen weiterer Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen

2) 1991 Braunkohle

3) einschließlich der nichtbiogenen Abfälle (gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen 50 Prozent der Abfälle)

4) einschließlich der biogenen Abfälle (gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen 50 Prozent der Abfälle)

### 3. Anzahl und Leistung der Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien

Jahr	Merkmal	Anlagen <sup>1)</sup> insgesamt	Davon						
			Wind- energie	feste und flüssige biogene Stoffe <sup>2)</sup>	Biogas	Deponiegas	Klärgas	Fotovoltaik	Wasserkraft und Geothermie
2002	Anzahl .....	1 313	911	7	22	6	6	338	23
	Leistung in MW .....	803,1	759,7	20,8	7,1	7,1	3,1	3,6	1,7
2003	Anzahl .....	1 582	1 026	8	31	7	9	478	23
	Leistung in MW .....	969,6	906,0	31,4	14,8	7,8	3,3	4,6	1,7
2004	Anzahl .....	1 838	1 090	10	38	10	10	655	25
	Leistung in MW .....	1 076,1	1 006,5	32,0	14,8	8,9	3,6	7,4	3,0
2005	Anzahl .....	2 202	1 123	11	70	11	10	951	26
	Leistung in MW .....	1 185,7	1 079,8	35,0	41,2	10,2	3,6	12,7	3,2
2006	Anzahl .....	2 973	1 206	21	118	11	10	1 582	25
	Leistung in MW .....	1 394,3	1 241,4	52,0	64,8	10,4	3,6	19,7	2,5
2007	Anzahl .....	3 656	1 229	26	205	11	10	2 150	25
	Leistung in MW .....	1 517,6	1 303,8	48,4	118,2	10,5	3,6	30,1	3,0
2008	Anzahl .....	4 434	1 251	34	238	9	10	2 867	25
	Leistung in MW .....	1 610,3	1 348,2	55,0	142,2	10,3	4,0	47,5	3,0
2009	Anzahl .....	5 961	1 303	34	267	9	6	4 316	26
	Leistung in MW .....	1 834,0	1 476,1	79,5	158,0	10,3	2,9	104,0	3,2
2010	Anzahl .....	7 859	1 345	35	309	9	7	6 128	26
	Leistung in MW .....	2 054,4	1 545,5	79,7	175,4	10,3	3,3	237,2	3,0

1) einbezogen sind sämtliche Kraftwerke und Anlagen in Mecklenburg-Vorpommern, die Strom aus erneuerbaren Energien in das Netz zur allgemeinen Versorgung eingespeist haben (Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, Industriekraftwerke und Anlagen Dritter)

2) einschließlich Abfälle

### 4. Kraftwerke zur Strom- und Wärmeerzeugung für die allgemeine Versorgung

Jahr Art der Anlage	Anlagen <sup>1)</sup> Anzahl	Engpassleistung <sup>1)</sup>		
		elektrisch		thermisch
		brutto	netto	
		MW		
2005 .....	53	878,4	824,6	539,3
2006 .....	56	886,1	832,3	556,7
2007 .....	56	887,2	832,7	554,1
2008 .....	53	885,2	831,6	550,8
2009 .....	54	885,6	832,1	551,2
<b>2010 .....</b>	<b>50</b>	<b>892,4</b>	<b>836,4</b>	<b>559,1</b>
<b>2010 nach Art der Anlage</b>				
Dampfturbinen .....	5	608,4	559,5	192,0
Gasturbinen .....	11	252,6	246,7	325,7
Verbrennungsmotoren .....	31	31,3	30,1	41,4
Sonstige Anlagen .....	3	0,1	0,1	-

1) am 3. Mittwoch des Monats Dezember im Berichtsjahr

## 5. Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern und Anlagenart

Jahr Energieträger Anlage	Stromerzeugung			Nettowärmeerzeugung	
	brutto	netto		insgesamt	darunter in Kraft-Wärme- Kopplung
		insgesamt	darunter in Kraft-Wärme- Kopplung		
MWh					
2005 .....	4 469 730	4 176 018	1 483 004	2 113 911	1 943 105
2006 .....	5 187 352	4 823 179	1 436 308	2 142 523	1 941 869
2007 .....	4 549 952	4 239 273	1 347 683	1 986 696	1 833 668
2008 .....	4 848 568	4 527 197	1 442 287	2 027 667	1 887 879
2009 .....	3 654 632	3 419 013	1 323 382	1 951 899	1 782 677
<b>2010 .....</b>	<b>4 706 042</b>	<b>4 365 104</b>	<b>1 451 560</b>	<b>2 329 696</b>	<b>2 020 616</b>
<b>2010 nach Energieträgern</b>					
Steinkohle.....	3 277 185	2 992 951	135 594	326 028	313 608
Erdgas .....	1 286 601	1 247 761	1 221 217	1 884 992	1 606 956
Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger <sup>1)</sup> .....	55 664	47 619	25 833	30 420	26 297
Erneuerbare Energien einschließlich bio- gener Abfälle .....	86 591	76 773	68 916	88 256	73 755
<b>2010 nach Art der Anlage</b>					
Dampfturbinen .....	.	3 197 957	305 781	420 701	406 051
Gasturbinen .....	.	1 056 388	1 035 049	1 471 124	1 471 124
Verbrennungsmotoren .....	.	110 729	110 729	150 394	143 440
Sonstige Anlagen.....	.	.	x	287 477	x

1) einschließlich nicht biogener Abfälle

## 6. Brennstoffeinsatz für die Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern

Jahr Energieträger	Brennstoffeinsatz insgesamt		Darunter in Kraft-Wärme-Kopplung	
	GJ	t bzw. 1000 m <sup>3</sup> <sup>1)</sup>	GJ	t bzw. 1000 m <sup>3</sup> <sup>1)</sup>
2005 .....	39 011 596	x	14 923 069	x
2006 .....	45 410 656	x	14 861 157	x
2007 .....	40 374 531	x	13 994 498	x
2008 .....	42 869 556	x	14 578 838	x
2009 .....	32 938 777	x	13 630 234	x
<b>2010 .....</b>	<b>42 522 077</b>	<b>x</b>	<b>15 593 468</b>	<b>x</b>
<b>2010 nach Energieträgern</b>				
Steinkohle.....	26 629 387	1 045 016	1 700 410	66 617
Erdgas .....	13 576 184	385 457	12 206 212	347 064
Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Ener- gieträger <sup>2)</sup> .....	893 031	69 730	544 919	44 949
Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle .....	1 423 475	x	1 141 928	x

1) Angaben für Steinkohle und Heizöl in t, für Erdgas in 1 000 m<sup>3</sup>

2) einschließlich nicht biogener Abfälle



## 7. Kläranlagen mit Klärgasgewinnung und Stromerzeugung aus Klärgas

Merkmal	Einheit	1998	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Kläranlagen mit Klärgasgewinnung .....	Anzahl	6	11	11	12	12	12	12
darunter: mit Stromerzeugung .....	Anzahl	4	10	10	11	12	12	12
Gewinnung von Rohgas <sup>1)</sup> .....	Mill. m <sup>3</sup>	4,4	9,7	10,6	11,4	11,6	11,6	12,4
darunter Verbrauch zur Strom- und Wärme- erzeugung im eigenen Betrieb .....	Mill. m <sup>3</sup>	1,6	7,4	7,6	7,9	8,5	10,8	11,9
Stromerzeugung aus Klärgas im eigenen Be- trieb .....	MWh	2 978	13 396	14 170	14 800	16 317	21 054	23 942
davon Verbrauch im eigenen Betrieb .....	MWh	2 978	8 225	9 027	9 995	11 447	17 228	18 880
Abgabe an Energieversorgungsunterneh- men .....	MWh	-	5 171	5 143	4 805	4 870	3 827	5 062

1) Rohgas ist Gas, das noch nicht für die weitere Verwendung aufbereitet wurde.

## 8. Nettowärmeerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern nach Energieträgern

Energieträger	Nettowärmeerzeugung <sup>1)</sup>					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	MWh					
Steinkohle .....	246 778	275 880	235 646	268 515	118 613	326 028
Erdgas .....	2 798 256	2 667 736	2 496 503	2 518 432	2 626 155	2 957 926
Heizöl, Flüssiggas und sonstige nicht erneu- erbare Energieträger <sup>2)</sup> .....	193 819	143 717	210 345	137 145	125 597	212 886
Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle .....	460 463	495 831	459 500	747 138	686 817	766 879
<b>Insgesamt .....</b>	<b>3 699 316</b>	<b>3 583 164</b>	<b>3 401 994</b>	<b>3 671 230</b>	<b>3 557 181</b>	<b>4 263 719</b>

1) Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, Industriekraftwerke und Heizwerke

2) einschließlich nicht biogener Abfälle

## 9. Nettowärmeerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern 2010 nach Erzeugern und Energieträgern

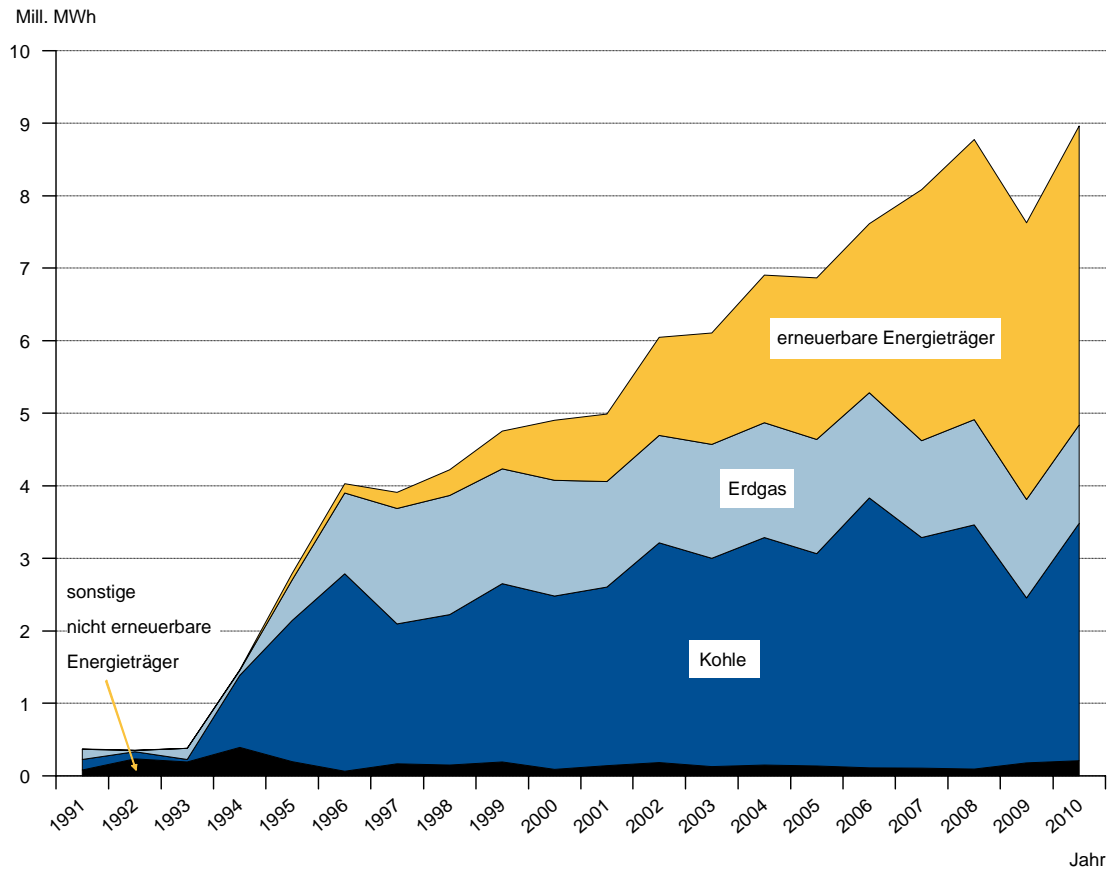
Energieträger	Nettowärme- erzeugung insgesamt	Davon in		
		Kraftwerken der allgemeinen Versor- gung	Industriekraft- werken <sup>1)</sup>	Heizwerken
	MWh			
Steinkohle .....	326 028	326 028	-	-
Erdgas .....	2 957 926	1 884 992	292 590	780 344
Heizöl, Flüssiggas und sonstige nicht erneu- erbare Energieträger <sup>2)</sup> .....	212 886	30 420	42 253	140 213
Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle .....	766 879	88 256	270 740	407 883
<b>Insgesamt .....</b>	<b>4 263 719</b>	<b>2 329 696</b>	<b>605 583</b>	<b>1 328 440</b>

1) Stromerzeugungsanlagen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

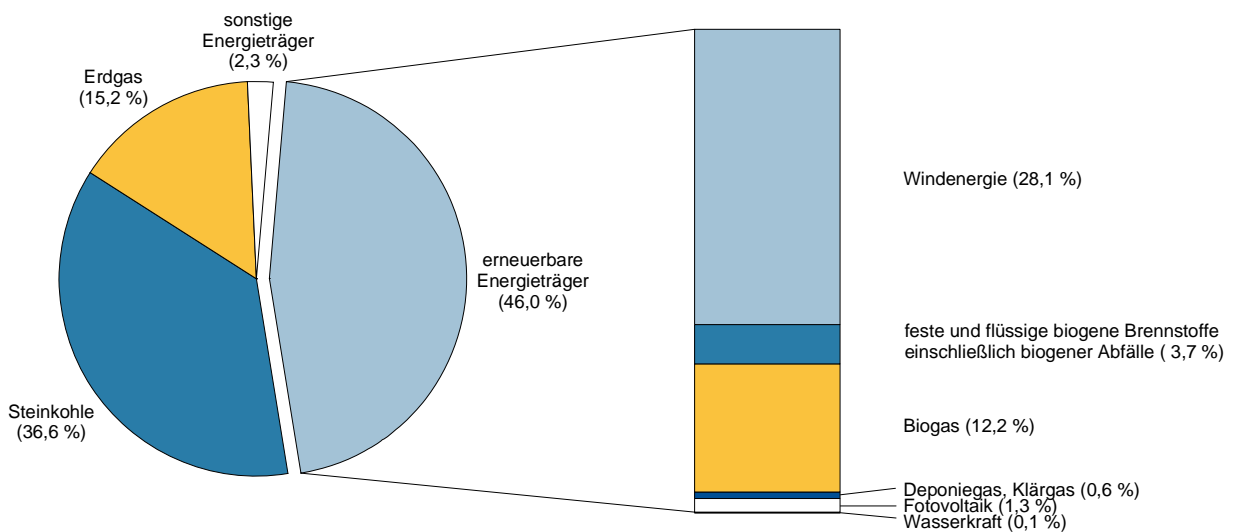
2) einschließlich nicht biogener Abfälle

### III. Grafiken

#### 1. Stromerzeugung \*) in Mecklenburg-Vorpommern 1991 bis 2010 nach Hauptenergieträgern



#### 2. Stromerzeugung \*) in Mecklenburg-Vorpommern 2010 nach Energieträgern



\*) Bruttostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen, Einspeisungen von weiteren Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen